

# Inhalt

I. Einleitung . . . . .	7
1. Auf den Spuren des Wals . . . . .	10
2. Geographien des Lebens . . . . .	15
3. Ein neuer Leviathan . . . . .	22
II. Intelligente Walfänger: Entstehung einer historiographischen Figur . . . . .	31
1. An den Rändern des Golfstroms . . . . .	33
2. Nachrichten aus dem Pazifik . . . . .	46
3. Nomaden des Meeres . . . . .	68
III. Die Daten der Walfänger: Der Kartograph im Archiv . . . . .	79
1. Ozeanographie als Globalwissenschaft . . . . .	80
2. Humboldts amerikanische Söhne und die Erforschung der Meere . . . . .	87
3. Aufschreibesysteme des Walfangs . . . . .	97
4. Datenmeere . . . . .	108
5. Kurven im Meer . . . . .	124
IV. Der Wal als taxonomische Anomalie: Kleine Klassifikationsgeschichte des Wals . . . . .	141
V. Jäger und Sammler: Unmögliche Forschung . . . . .	153
1. Strandgut, Spektakel . . . . .	157
2. Beuteforschung . . . . .	168
3. Zerlegen und Zusammensetzen . . . . .	195
VI. Elementare Obdachlosigkeit: Unmögliches Leben . . . . .	205
1. Weißwale am Broadway . . . . .	208
2. Zu Gast im Meer . . . . .	218
VII. Schluss . . . . .	231
Epilog: Gattungsfragen . . . . .	237
Quellen . . . . .	247
Literatur . . . . .	257
Bildnachweise . . . . .	277
Dank . . . . .	279